

 <p>Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft</p>	<p><b>Antrag</b>  <b>Ausnahmegenehmigung</b>  <b>Saatgut/Pflanzgut</b>  <b>zur Forschung</b>  (Anhang II Teil I Nr. 1.8.5.1 (d) VO (EU)  2018/848)</p>	<p>Stand: 01.01.2022</p> <p>E-Mail:  oeko-iem-  genehmigungen@lfl.bayern.de</p>
--	--	---

An die

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft  
Institut für Ernährungswirtschaft und Märkte, IEM 6  
Menzinger Straße 54  
80638 München

Vollzug

- der Verordnung (EU) 2018/848 des Europäischen Parlament und des Rates vom 30. Mai 2018 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen sowie zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates (ABl. EG Nr. L 150/1 – **EU-Öko-VO**)

in der jeweils gültigen Fassung

**Antrag für das Aussaatjahr 202... (bitte ergänzen)**  
**auf Ausnahmegenehmigung nach Anhang II Teil I Nr. 1.8.5.1 (d) VO (EU) 2018/848 für die**  
**Verwendung von nichtökologischem/nichtbiologischem Pflanzenvermehrungsmaterial für**  
**Forschung, Feldversuche, Sortenerhalt oder Produktinnovation**

Antragsteller	
Vorname, Name, Firma	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Betriebsnummer (InVeKoS)	
Öko-Kontrollstelle	
Telefon/Fax	

**Daten zum Antrag auf Ausnahmegenehmigung:**

Nr.	Art (Roggen, Weizen, Triticale usw.)	Sorte (und Qualität)	Menge in kg	Fläche in ha
1.				
2.				
3.				

**Begründung**

Die genannten Sorten sollen angebaut werden

- zum Zwecke der Forschung
- zur Untersuchung im Rahmen klein angelegter Feldversuche (auch Schulungszwecke)
- zur Sortenerhaltung

**Erläuterung des Versuchs und Begründung, warum kein ökologisches Saatgut verwendet werden kann** (ggf. in einem gesonderten Dokument dem Antrag beilegen):

**Erklärung**

Wir werden Saatgut beschaffen, das

- a. nicht mit anderen Pflanzenschutzmitteln behandelt ist als denen, die gemäß Art. 24, Abs. 1 der VO (EU) 2018/848 zugelassen sind.
- b. ohne Verwendung von genetisch veränderten Organismen und/oder von auf deren Grundlage hergestellten Erzeugnissen hergestellt wurde.
- c. Das Saatgut wird erst nach dem Erhalt der Genehmigung verwendet.

Ort, Datum

-----  
Unterschrift Versuchsantragsteller  
(gegebenenfalls)

Ort, Datum

-----  
Unterschrift Antragsteller (Versuchsstandort)